

Werbung

Ergo Direkt verliert Markengesicht

Seit mehr als zwei Jahren fungiert Peter Endres, der Vorstandsvorsitzende der Ergo Direkt, zugleich als Markengesicht des Versicherers, stets offen für neue Produktideen aus dem „Ideenlabor“. Damit wird 2014 Schluss sein. Denn Endres wird das Unternehmen zum Jahresende verlassen und steht somit als Testimonial für die Kampagne nicht mehr zur Verfügung.

Der Zeitpunkt dafür ist aber günstig. Denn zum Jahreswechsel wechselt das Unternehmen auch seine Werbeagentur. Erst im Oktober dieses Jahres hatten die Nürnberger sich nach einem Pitch für eine neue Agentur entschieden. Der bisherige

Etathalter Aimaq von Lobenstein, aus dessen Kreativschmiede die Kampagne mit Peter Endres stammt, wird von Rapp Ger-



many abgelöst. Im kommenden Jahr wird es also eine in jeder Hinsicht neue Kampagne geben. **Red.**